

Von Sterzing nach Bassano del Grappa

E-MTB Transalp Dolomiten

Landschaftliche Höhepunkte sind bei dieser klassischen Alpenüberquerung kaum zu toppen. Wir starten bereits auf der Sonnenseite der Alpen und haben so ausreichend Zeit, die hochalpinen Landschaften zu genießen. Zudem sorgt ein Seilbahn-Transfer zusätzlich für mehr Gipfel-Erlebnisse, aber auch für längere, teils technische Abfahrten. Eine perfekte Tour für begeisterte E-Mountainbiker, die über gute Fahrtechnik verfügen, aber keine Extreme suchen.

Highlights

+ Valler Joch, Kronplatz und der Fanes Naturpark
+ Die weißen Felstürme der Cinque Torri
+ Überquerung des Monte Grappa und Ankunft im Veneto


Abfahrt vom Monte Gazza


Mittags auf der Lavarella Hüte

Grandiose Bergwelt

1. Tag Anreise nach Gasteig/Südtirol.
2. Tag Das Valler Joch und Stoaner Mandl sind heute die Höhepunkte. Wir verlassen das Eisacktal und klettern fast 1100 Höhenmeter am Stück. Eine tolle Abfahrt führt uns zu unserem Hotel im Pustertal. 53 km, 1600 hm
3. Tag Apfelplateau Natz/Schatz, Rienzer Schlucht, danach der lange Anstieg zur Rodenecker Alm. Ein lange Abfahrt hinunter ins Gadertal. Mit der Seilbahn geht es hoch auf den Kronplatz. Oben liegen uns Alpenhauptkamm und Dolomiten regelrecht zu Füßen. Auf Bikepark- und Naturtrails geht's hinunter nach St. Vigil. Übernachtung in einem komfortablen Bike-Hotel.
68 km, 1700 hm
4. Tag Die Durchquerung des Fanes Naturparks ist unsere erste Königsetappe. Senkrecht steigen die Felswände neben uns auf. Mittagsstopp auf der Lavarella Hütte, die wie in einem Amphitheater inmitten der weißen Berge thront. Doch auch am Nachmittag reißen die Höhepunkte nicht ab. Die Abfahrt nach Cortina d'Ampezzo ist lang und teils technisch. Übernachtung im Olympiaort.
42 km, 1250 hm
5. Tag Cinque Torri und die Felsen von Averau gelten bei Italienern regelrecht als Nationalheiligtum. Zunächst kurbeln wir ein Stück mitten in das Massiv der Tofana hinein. Danach klettern wir hoch in die einzigartige Felsenwelt der Cinque Torri. Nach der Mittagspause genießen wir eine der spektakulärsten Trailabfahrten der Alpen. 45 km, 1300 hm
6. Tag Nicht selten liegt noch Morgennebel am idyllischen Bergsee in Alleghe am Fuß der mächtigen Civetta. Auf kleinen Nebenstraßen erreichen wir das versteckte Valle del Mis mit seiner atemberaubenden Felsenschlucht. Pralles Italien empfängt uns kurz vor dem Tagesziel Feltre. 78 km, 1050 hm
7. Tag Der Anstieg zum Monte Grappa ist lang und abwechslungsreich. Über eine uralte Militärstraße erreichen wir nach der Mittagspause den Gipfel. Danach fliegen wir nur noch so bergab, begleitet von Paraglidern und Gleitschirmfliegern. Gemeinsames Abschiedsessen. 57 km, 1600 hm
8. Tag Nach dem Frühstück Rückreise im Reisebus.


Martin Lancaric, Guide

Ein Klassiker

» *Diese klassische Transalp Route vom Alpenhauptkamm ins Veneto haben wir speziell auf die Anforderungen von E-Mountainbikern optimiert. Wir vermeiden Schiebepassagen und schaffen so mehr Zeit für hochalpine Erlebnisse und fahrtechnisch anspruchsvollere Wege. Zudem haben wir Cortina und St. Vigil als neue Etappenorte dazu gefügt. Der Anspruch der Tour bleibt sportlich und sollte in der Regel mit einem Akku zu schaffen sein.* «

Info Level 3

Anreise: Selbstanreise per PKW/Bahn nach Gasteig bei Sterzing/Südtirol.
Streckenart: Schotterwege, Nebenstraßen, Trails.
Tagesleistung: ↑ 1100-1700 → 42-78
Gesamtleistung: ↑ 7900 → 335
Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour mit 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendmenüs) in 3- o. 4-Sterne-Hotels im DZ, oft mit Wellness, Gepäcktransport, Seilbahnticket, Rücktransfer im Reisebus.
Mindestteilnehmer: 8 Personen
Preis: 1965 €, EZ-Zuschlag: 280 €

Kondition: ■ ■ ■ □ □
Fahrtechnik: ■ ■ ■ □ □



Termine

Juli 11.
Aug. 22. 29.